Presseinformation

23. Mai 2003

Ehrenzeichen für Hartmann-Biografen Dr. Alexander Haas

Pröll: Aus einem Stück Geschichte ein Stück Zukunft ableiten

Aus den Händen von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll erhielt kürzlich Dr. Alexander Haas, Verfasser der Biografie „Eduard Hartmann. Agrarpolitiker, Landesvater, Staatsmann“ in St. Pölten das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich. Haas habe ein Stück Zeitgeschichte verlebendigt und ein Stück Niederösterreich gewürdigt, betonte der Landeshauptmann. Vor allem aber eröffne er jedem Leser die Chance, in dankbarem Gedenken an Eduard Hartmann aus einem Stück Geschichte ein Stück Zukunft ableiten zu können.

Hartmann sei als Agrarpolitiker Vorbote der ökosozialen Marktwirtschaft gewesen und habe es verstanden, einen tiefgreifenden Strukturwandel ohne Aufbrechen sozialer Konflikte und im Einklang mit den Betroffenen zu bewältigen, so Pröll weiter. Als Landeshauptmann sei Hartmann innerhalb kürzester Zeit zur Vaterfigur geworden, der jede Minute genutzt habe, um bei den Menschen zu sein. Diese Volksverbundenheit sei die Voraussetzung für ein Vertrauen zwischen den Bürgern und der Politik und damit für jene Autorität, die Konflikte überwinden könne.

Als Staatsmann habe Hartmann mit hoher Sachkompetenz getan, worauf es ankomme. Als Katholik sei er ein Vorbild für tiefen christlichen Glauben sowie Achtung und Respekt vor der Schöpfung gewesen. Als Mensch sei er für Sensibilität, Scharfsinn, Korrektheit, soziales Gewissen, Entscheidungskraft und Familiensinn gestanden, so der Landeshauptmann abschließend.

Hartmann wurde 1904 in Laxenburg geboren, 1946 von Leopold Figl zum Bauernbund-Direktor gemacht, war Präsident der Raiffeisen-Organisation und Nationalrat. 1959 wurde er Landwirtschaftsminister, 1965 nach dem Tod Leopold Figls Landeshauptmann von Niederösterreich. Eineinhalb Jahre später, im Oktober 1966, verstarb Eduard Hartmann.

„Eduard Hartmann. Agrarpolitiker, Landesvater, Staatsmann“ ist im Landesverlag des NÖ Pressehauses erschienen (ISBN 3-85214-771-9, 23,90 Euro).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at